



7. Oktober 2011

Wenn es im Knie knackt und in der Schulter zwackt

Was tun bei Schmerzen in den Gelenken? Vortragsreihe gibt Antworten!

Das Facharztzentrum Regensburg lädt zum Gesundheitsdialog ein. sporthopaedicum, vispo-Zentrum für Vitalität und Sport sowie das Physiotherapiezentrum St. Josef starten eine neue Vortragsreihe. Im Mittelpunkt: Probleme mit den Gelenken. „Wir konnten mit den Ärzten des sporthopaedicum Spitzenreferenten gewinnen, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Stand der neuesten wissenschaftlichen Medizin über Prävention und Therapie informieren“, erklärt Christian Wolfsteiner, Inhaber des vispo-Zentrum für Vitalität und Sport sowie des Physiotherapiezentrums St. Josef. Aus seiner langjährigen Erfahrung als Physiotherapeut weiß Wolfsteiner, dass viele Patienten den Besuch beim Arzt scheuen und deshalb unnötig Schmerzen ertragen. In ungezwungener Atmosphäre schafft er deshalb mit der Vortragsreihe ein Forum für das Gespräch und den Austausch auf Augenhöhe zwischen Patienten, Ärzten und Therapeuten.

Die Orthopäden Dr. Heinz-Jürgen Eichhorn und Priv. Doz. Dr. Thore Zantop schätzen an dem neuen Angebot, dass sie in ihren Vorträgen mehr Zeit haben, auf Basisfragen einzugehen, als in der Sprechstunde. „Wir Ärzte können in den Vorträgen die Patienten viel besser darauf aufmerksam machen, was sie selbst dazu beitragen können, um ihr gesundheitliches Wohlbefinden zu verbessern.“ Eine Operation sei längst nicht immer notwendig. Bei orthopädischen Beschwerden sei durch die Änderung des Lebensstils und Eigeninitiative viel zu bewirken. Zudem könnten mit gezielter Physiotherapie gute Erfolge erzielt werden.

Gleichzeitig wollen Dr. Eichhorn und seine Kollegen, die regelmäßig in der FOCUS-Liste der besten Mediziner genannt werden, in ihren Vorträgen über Erkrankungen und deren Symptome aufklären. „Wenn es im Knie knackt, kann man natürlich damit leben. Das Knacken könnte aber auch den Knorpel zerstören. Man sollte deshalb genau auf den Körper hören.“ Ihm sei es deshalb wichtig, den Hintergrund hinter den Gelenkbeschwerden zu beleuchten, beschreibt Dr. Eichhorn das Ziel der Vorträge. Dr. Zantop geht in seinem Vortrag deshalb ausdrücklich auf hintere und Seitenbandverletzungen ein, die sehr häufig übersehen und falsch diagnostiziert werden. Eine frühe Fehldiagnose kann in diesem Fall zu einer völligen Gebrauchsunfähigkeit des Gelenkes führen.

.../2

Die Vorträge finden statt im **Facharztzentrum Regensburg, vispo – Zentrum für Vitalität und Sport, 3. Obergeschoss Hildegard-von-Bingen-Str. 1 (Ecke Landshuter Straße), 93053 Regensburg**. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, wird aber erbeten unter Telefon 0941 – 708 12 780. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Themen und Termine:**17. Oktober 2011, 19 Uhr****Dr. med. Heinz-Jürgen Eichhorn: „Akute Knieverletzung – Wann muss ein Kreuzband operiert werden?“****Priv.-Doz. Dr. med. Thore Zantop: „Hintere Kreuzbandläsion – eine leicht zu übersehende Verletzung“****8. November 2011, 19 Uhr****Priv.-Doz. Dr. Dr. med. Max J. Kääh: „Schultererschmerz – Ursachen und neue Behandlungsmöglichkeiten“****30. November 2011, 19 Uhr****Priv.-Doz. Dr. med. Jörn Ludwig: „Altersadaptierte Therapieoptionen degenerativer Wirbelsäulenerkrankungen. Von der Injektionstherapie bis zur Bandscheibenprothese“****8. Februar 2012, 19 Uhr****Dr. med. Alexander Schütz: „Handchirurgie am Puls der Zeit“**

Das Facharztzentrum Regensburg vereint renommierte Mediziner verschiedener Fachrichtungen und Services rund um die Gesundheit an einem Ort: Allgemeinmedizin, Dermatologie und Allergologie, Gastroenterologie, Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Kardiologie, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Neurologie und Psychiatrie, Orthopädie, Chirurgie, Radiologie, ein Zentrum für Fruchtbarkeitsmedizin sowie ein Plasmazentrum samt Blutspendedienst. Auch das vispo-Zentrum für Vitalität und Sport und das Physiotherapiezentrum St. Josef sind im Facharztzentrum Regensburg untergebracht. Für die Zeit vor und nach dem Arztbesuch wartet in der entspannenden

.../3

Atmosphäre des lichtdurchfluteten Atriums ein gemütliches Café-Bistro. Eigentümer des Facharztzentrums Regensburg ist die HAMBORNER REIT AG. Das Immobilienunternehmen mit Sitz in Duisburg investiert seit vielen Jahren in attraktive Gewerbeimmobilien in Deutschland. Nach der Maxime „Zukunft braucht Substanz“ ist die HAMBORNER REIT AG vor allem am Werterhalt ihres Immobilienportfolios interessiert.

Pressekontakt:

Alexandra Goldfuss

Telefon: (089) 22 80 27 70

E-Mail: presse@facharztzentrum-regensburg.de